

THOMAS GRÜSST

Nr. 155 – Dezember 2019 / Januar 2020

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Würzburg – Thomaskirche



Vom Öffnen der Türen

„Macht hoch die Tür“, so beginnt ein bekanntes Adventslied. Advent heißt: Die Türen hoch und die Tore weit machen, damit Jesus zu uns kommen kann.

Advent heißt: Türen werden geöffnet. So wie beim Adventskalender. Jeden Tag ein Türchen mehr. Als Kind fand ich es spannend, was sich dahinter verbirgt. Und manchmal habe ich ganz heimlich schon früher in ein späteres Türchen hineingespäht, obwohl ich wusste, dass das verboten war. Aber da habe ich begriffen, dass Advent und Weihnachten etwas mit Geheimnissen zu tun hat. Hinter der Fassade tut sich etwas Neues, ganz anderes auf. Um Weihnachten zu begreifen, muss man hinter die Oberfläche schauen. Weihnachten heißt, dass sich etwas ganz Neues auftut, das unsere Welt verändert. Wie ein Licht, das durch eine offene Tür in unser dunkles Haus scheint. Und Advent heißt, dass sich die Tür schon einen Spalt weit öffnet.

Doch die Tür von Weihnachten können wir nicht selbst öffnen. Sie kann nur von außen, von Gott geöffnet werden. Darum ist die Adventszeit Wartezeit. Warten nicht auf den Schnee zu Weihnachten oder den Tannenbaum. All unser Brauchtum kann doch bestenfalls ein Hinweis sein auf das, worauf wir wirklich warten: dass Gott in



unsere Welt kommt, dass Gott in unser Leben kommt, dass Gott uns berührt mit seiner Liebe.

Das ist nicht an einen bestimmten Tag im Jahr gebunden, es kann jeden Tag geschehen. Doch in der Adventszeit schreiben wir die Erwartung ganz groß: Wir leben noch nicht im Licht, aber es scheint schon durch den Türspalt hindurch. Die Tür steht schon einen Spalt weit offen. Und das heißt: Wir können hoffen und wir können schon etwas spüren von der Liebe Gottes.

Und im Licht solcher Liebe müssen wir die Wartezeit nicht unnützlich verstreichen lassen. Wir können uns schon anstecken lassen von dieser Liebe Gottes.

Die Geschenke zu Weihnachten sollen ja eigentlich das sein: nicht mehr und nicht weniger als ein Zeichen dafür, dass wir reich beschenkt sind und darum Liebe weitergeben können.

Ich wünsche Ihnen, dass sich in der Adventszeit für Sie viele Türen öffnen, Türen zu Freunden und Nachbarn, Türen der Versöhnung dort, wo es Streit gab, Türen zu anderen dort, wo Einsamkeit nagt, und vor allem: Türen zum Himmel, dass die Liebe Gottes auch Ihr Herz berührt und bewegt.

Ihr Pfarrer Reinhard Fischer ■

Titelfoto: Pfeffer / GEP | Seite 2: epd bild

Doppeljubiläum

von Thomaskirche und Kinderhaus



Am So., 08.12.2019 feiern wir ein Doppeljubiläum von Thomaskirche und Kinderhaus. Vor 45 Jahren, genau war das am 3. Advent 1974, wurde die Thomaskirche eingeweiht. Das Gebäude des heutigen Kinderhauses wurde vor zehn Jahren errichtet.

Ein Grund zu danken und zu feiern!

Wir laden ein zu einem Gottesdienst für

Klein und Groß um 10.00 Uhr, anschließend gibt es einen Empfang. Ab 12.00 Uhr öffnet das Kinderhaus seine Türen für einen Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen, Plätzchen backen, Spiel- und Bastelangeboten.



Aktion „Nimm 2“

Auch in diesem Jahr wollen wir unter dem Motto „Nimm 2“ für die Grombühler Tafel wieder haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel sammeln, die von den Mitarbeitenden der Tafel für Weihnachtspakete zusammengestellt werden.

Wenn Sie für sich selbst einkaufen, denken Sie einfach daran, anstatt einem Paket Nudeln, einer Seife ... gleich zwei zu nehmen.

Gemeinsam mit dem Kinderhaus wollen wir uns an dieser Aktion beteiligen. Bitte geben Sie Ihre Spende entweder im Kinderhaus oder im Vorraum der Kirche ab. Vielen herzlichen Dank bereits im Voraus!

W.K. ■



Suchen Sie Geschenke für Weihnachten?

Wir haben eine Idee: Werden Sie Pfeifen-Pate für unsere neue Orgel!

Seit einem halben Jahr nun steht die neue Orgel in unserer Kirche. Sie vervielfacht das Gotteslob in jedem Gottesdienst, und hat sich auch schon in Konzerten bestens bewährt.

Die Orgel hat uns als Thomasgemeinde ca. 290.000 € gekostet. Dank jahrelangen Ansparens und Spendensammelns

falls gewünscht, zum Dank auf der Spendentafel vermerkt. Selbstverständlich können Sie „Ihre“ Orgelpfeife besuchen und anhören! Ihr „Patenkind“ wird auch sicher länger als Sie und ich in der Thomaskirche wirken. Somit eignet sich eine solche Patenschaft auch vorzüglich als symbolisches Geschenk zu Weihnachten an die nächste oder übernächste Generation (oder auch vom Enkelkind für die Oma), die so der Thomasgemeinde im Glauben verbunden bleiben wird!

Im Flyer zu den Orgelpfeifen-Patenschaften finden Sie alle wichtigen Informationen, damit Sie auch wirklich ein Patenkind auswählen können, das zu Ihnen

passt! Sie wählen hierbei die Klangfarbe und den Ton (also die Bauart und die Größe der Pfeife) und den Spendenbetrag (5,00 € bis zu 1.000 € als Einzelspende).

Für alle weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an mich oder an das Pfarramt der Thomaskirche. Schon jetzt herzlichen Dank für Ihr Engagement. Vergelt's Gott!

Ihr Organist Stefan Demling ■



OrgelCafé für Jung und Alt

Genießen Sie mit uns Kaffee, Tee, selbst gebackene Kuchen, Gespräche ... und natürlich Orgelmusik auf der neuen Orgel.

Termine: ■ 19. Januar 2020
■ 16. Februar 2020
jeweils 14.30 – 16.30 Uhr ■



Foto: Lichtbild Austria / pixelio.de



Brot für die Welt

61. Spendenaktion

„Hunger nach Gerechtigkeit“ unter diesem Motto findet – wie im Vorjahr – auch die 61. Aktion statt. Bis zum heutigen Tag leben Millionen Menschen in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Brot für die Welt setzt sich dafür ein, diese Situation global und nachhaltig zu ändern.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto:
DE10 1006 1006 0500 5005 00
Bank für Kirche und Diakonie
(GENODED1KDB)



Mit dieser Spendendose erinnert Brot für die Welt an die erste Spendensammlung 1959. Das evangelische Hilfswerk Brot für die Welt setzt sich seit 60 Jahren für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit ein.

Foto: Bredehorst / Brot für die Welt ■

Termine im Dezember 2019 und Januar 2020

So.	01.12. <i>1. Sonntag im Advent</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Fischer) anschließend Kirchentee und Weltladen <i>Kollekte für Brot für die Welt</i>
Do.	05.12.	19.00 Uhr	öffentliche Kirchenvorstandssitzung
So.	08.12. <i>2. Sonntag im Advent</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst für Klein und Groß (Fischer) anschließend Empfang „45 Jahre Thomaskirche – 10 Jahre (neues) Kinderhaus“ <i>Kollekte für Kirchenmusik in der eigenen Gemeinde</i>
Mo.	09.12.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Vorweihnachtliche Feier mit dem Kinderhaus
So.	15.12. <i>3. Sonntag im Advent</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Kaufhold) gleichzeitig Kindergottesdienst <i>Kollekte für Osteuropa</i>
So.	22.12. <i>4. Sonntag im Advent</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Floß) <i>Kollekte für Kerzen- und Blumenschmuck</i>
Di.	24.12. <i>Heiliger Abend</i>	15.00 Uhr	Gottesdienst für Klein und Groß mit Krippenspiel (Fischer) <i>Kollekte für Brot für die Welt</i>
		17.00 Uhr	Christvesper (Fischer) <i>Kollekte für Brot für die Welt</i>
Mi.	25.12. <i>Christfest I</i>	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl (Fischer) <i>Kollekte für Evangelische Schulen in Bayern</i>
Do.	26.12. <i>Christfest II</i>	10.00 Uhr	Singe-Gottesdienst (Fischer) <i>Kollekte für die philippinische Partnergemeinde</i>
So.	29.12. <i>1. So. nach dem Christfest</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Renger) <i>Kollekte für die Prädikantenarbeit</i>
Di.	31.12. <i>Altjahrsabend</i>	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Fischer) <i>Kollekte für Kindergottesdienste in der eigenen Gemeinde</i>

Mi.	01.01. <i>Neujahr</i>	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Segnung und Salbung (Fischer) <i>Kollekte für „Thomas grüßt“</i>
So.	05.01. <i>2. So. nach dem Christfest</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Floß) <i>Kollekte für die Orgel</i>
Mo.	06.01. <i>Epiphania</i>	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl (Fischer) <i>Kollekte für die Weltmission</i>
So.	12.01. <i>1. So. nach Epiphania</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Floß) gleichzeitig Kindergottesdienst <i>Kollekte für die philippinische Partnergemeinde</i>
Mo.	13.01.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Mit Musik und Bewegung ins neue Jahr (Ludwig)
Mi.	15.01.	19.00 Uhr	Info-Abend „Vesperkirche“
So.	19.01. <i>2. So. nach Epiphania</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Fischer) <i>Kollekte für Familienarbeit</i>
Mi.	22.01.	19.00 Uhr	Bibelabend (siehe Seite 9)
So.	26.01. <i>3. So. nach Epiphania</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst (Renger) gleichzeitig Kindergottesdienst <i>Kollekte für das Diakonische Werk der EKD</i>
Mi.	29.01.	19.00 Uhr	Bibelabend (siehe Seite 9)
So.	02.02. <i>letzter So. nach Epiph.</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Fischer) <i>Kollekte für die Heizung der Kirche</i>
Jeden So.		9.00 Uhr	Gottesdienst im ZOM , Raum der Stille
Jeden Do.		16.00 Uhr	Singen für Jung und Alt (nicht in den Ferien)

In der Regel finden alle Gottesdienste und Veranstaltungen im Gemeindezentrum Thomaskirche statt (Schiestlstraße / Ecke Scharoldstraße).

Weitere Informationen und Termine finden Sie unter www.wuerzburg-thomaskirche.de

Wir wünschen Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das Jahr 2020!

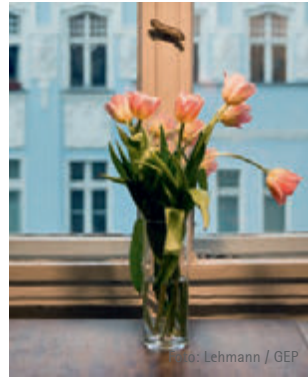
Ihr Redaktionsteam ■

Gottesdienste „zwischen den Jahren“

„Zwischen den Jahren“, das gibt es ja eigentlich nicht, es existiert keine Lücke zwischen 2019 und 2020. Und doch mag ich diese Formulierung. Das Alte ist noch nicht vorbei, das Neue hat noch nicht angefangen. Auf dieser Schwelle möchte ich mit Ihnen zusammen Gott für das Gute danken, das war, das ist und das kommt; das Schlechte beklagen und betrauern und in Liedern, Gedanken und Gebeten um seinen Segen bitten, der unser Leben umfassen möge.

Den Gottesdienst am Altjahrsabend feiern wir um 17.00 Uhr mit Abendmahl. Am Neujahrstag besteht im Gottesdienst, der ebenfalls um 17.00 Uhr beginnt, die Möglichkeit zur Segnung und Salbung. Im Anschluss begrüßen wir das neue Jahr mit einem Glas Sekt und/oder Saft. Herzliche Einladung!

Ihr Pfarrer Reinhard Fischer ■



WIR SIND FÜR SIE DA

Evang.-Luth. Pfarramt Thomaskirche

Schiestlstr. 54 | 97080 Würzburg

Tel.: 09 31 – 2 25 18 | Fax: 09 31 – 2 25 14

pfarramt.thomaskirche.wue@elkb.de | www.wuerzburg-thomaskirche.de

Sekretärin: Isabella Platero Meyer | Bürozeiten: Mo., Di. und Fr. jeweils 8.30 – 12.00 Uhr

Spendenkonto der Kirchengemeinde:

Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN: DE53 7905 0000 0042 0263 77 BIC: BYLADEM1SWU

Pfarrer Reinhard Fischer

Tel.: 09 31 – 2 70 43 41 | reinhard.fischer@elkb.de

Kinderhaus Thomaskirche

Scharoldstr. 15 | 97080 Würzburg

Tel.: 09 31 – 2 62 28 | kita.thomaskirche@elkb.de | www.kinderhaus-thomaskirche.de

IMPRESSUM

Herausgeberin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Würzburg – Thomaskirche
Redaktion: K. Endriß, Dr. W. Kümper, I. Platero Meyer, Pfr. R. Fischer (V.i.S.d.P.)
THOMAS GRÜSST wird kostenlos verteilt von ehrenamtlichen Gemeindehilfen.

„Vergesst nicht ...“ ökumenische Bibelabende

Wir laden ein zu zwei ökumenischen Bibelabenden am Mi., 22.01. und 29.01.2020 jeweils 19.00 Uhr in der Thomaskirche.

Das Motto lautet: „Vergesst nicht ...“

Im Mittelpunkt steht dabei ein Buch des Alten Testaments, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das Deuteronomium. Die Bibelabende und die Beschäftigung mit ausgewählten Texten werden zeigen, dass das 5. Buch Mose viel mehr ist: Ein „Evangelium“, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch auf dem Herzen hat, ein Geschichtswerk, das Identität für die Zukunft formuliert, und ein Buch, das Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.



Josef Ebnöther, „Der Tod des Mose und sein Vermächtnis“, 2018





Am 11. November feierten wir wieder Sankt Martin. Schon am Vormittag versammelten sich alle Kinder des Kinderhauses in der Thomaskirche. Durch ein eindrucksvolles Schattenspiel wurde hier die Geschichte vom Soldaten Martin erzählt. Die Kinder hörten gespannt zu und konnten im Anschluss, ganz im Sinne von Sankt Martin, leckere Martinsplätzchen miteinander teilen. Auch unser Pfarrer Reinhard Fischer war mit dabei und untermalte die Lieder durch sein Orgelspiel.

Mit dem Einbruch der Dämmerung versammelten sich zahlreiche Familien im Kirchgarten. Dort begannen die Vorschulkinder mit dem Lied „Ein bisschen so wie Martin“ und erinnern somit nochmals an die guten Taten

von Sankt Martin. Im Anschluss daran zogen die Kinder mit ihren Eltern, Freunden und Bekannten durch die von der Feuerwehr abgesperrten Straßen Grombühls und sangen viele fröhliche Martinslieder.

Wieder zurück im Garten des Kinderhauses konnten sich alle bei Kinderpunsch, Glühwein und warmen Würstchen stärken. Abschließend wurden noch viele leckere Martinsgänse miteinander geteilt.

Und jetzt freuen wir uns schon auf unser nächstes Fest! Am So., 8.12. feiert die Thomaskirche 45-jähriges und das Kinderhaus 10-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass gibt es von 12.00 bis 15.00 Uhr im Kinderhaus einen Adventsnachmittag mit Kaffee- und Kuchen, Bastelangeboten, Plätzchen backen und vielem mehr.

Wir freuen uns, schöne vorweihnachtliche Stunden mit Ihnen und Ihren Familien zu verbringen!

In der Thomaskirche sind zu Gast / regelmäßige Treffpunkte

Ökumenische Krabbelgruppe:	Do., 9.30 – 11.00 Uhr
Jazzchor:	Mo., 19.30 Uhr (www.jazzchor-wuerzburg.de)
Kammerorchester:	Mi., 19.30 Uhr (Kontakt: orchestermusik@gmx.de)
Selbsthilfegruppe für Asthma-/COPD-Kranke (Frau Ritz-Darkow)	
Kreuzbund für Alkohol Kranke:	Fr., 19.30 Uhr

Im Jahr 2018 war die Thomasgemeinde erstmals Gastgeberin der Vesperkirche. Viele haben zum Erfolg dieser Aktion beigetragen, indem sie selbst zum Essen kamen oder mit angepackt haben.

Im nächsten Jahr findet vom

8. bis 22. März 2020

wieder die Vesperkirche statt.

Wir laden Sie schon heute dazu ein!

Für alle Helferinnen und Helfer bieten wir Informationen an am **Mi., 15.01. und Mo., 10.02.2020**, jeweils 19.00 Uhr in der Thomaskirche.

Weitere Informationen: www.vesperkirche-wuerzburg.de



So lautet das Motto der „Ökumenischen Nachbarschaftshilfe“, unter dem seit vielen Jahren zahlreiche Hilfen eines Teams der katholischen Pfarrgemeinde St. Josef und der evangelischen Thomasgemeinde in Grombühl ehrenamtlich geleistet werden. Grombühl war der erste Stadtteil in Würzburg, der diese diakonische Idee zum Leben erweckte.

Sie brauchen Hilfe oder wollen selbst anderen helfen, indem Sie Hilfesuchenden eine Stunde Zeit schenken? Dann wenden Sie sich entweder an das katholische Pfarramt St. Josef (Tel.: 2 17 62) oder an Friedl Seeger von der Thomasgemeinde (Tel.: 9 33 65).

JAHRESLOSUNG 2020

ICH GLAUBE; HILF MEINEM UNGLAUBEN!

MARKUS 9,24

Kreist denn die Erde
aus eigener Kraft um die Sonne?

Wenn du verzweifelt bist,
trägt dich
der Glaube an Gott.
Gerade dann.

Nicht, weil du fromm
im Glauben an Gott festhältst,
sondern weil er treu ist
und dir hilft und dich hält.

Führt nicht die Sonne
die Erde in ihrer Bahn?

REINHARD ELLSEL